

Vorzulegende Unterlagen zur Förderung Einstiegsgeld:

(vor einer Gewerbebeanmeldung zu beantragen)

1. Schritt

- Aussagefähige Beschreibung des Existenzgründungsvorhabens.
- Erstellung eines Unternehmenskonzeptes mit Kapitalbedarfs- und Finanzierungsplan, Umsatz- und Rentabilitätsvorschau, Liquiditätsplan
- Empfehlung zum Besuch der Orientierungsveranstaltung des Startercenters Wuppertal-Solingen-Remscheid für Gründungsinteressierte
- Begründung der letzten Geschäftsaufgabe

2. Schritt

- Teilnahme an der Maßnahme Alt Hilft Jung zur Existenzgründung (optional)
- Stellungnahme einer fachkundigen Stelle (Startercenter)

Dafür notwendige Unterlagen:

- *komplettes Unternehmenskonzept*
- *Lebenslauf*
- *ggf. Darlehenszusagen*
- *Formular des Jobcenters*
- *Persönliches Gespräch beim Startercenter*
(siehe dazu auch im Intranet: "Checkliste für die Weiterleitung von Anträgen zwecks Stellungnahme an Startercenter NRW/IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid")

3. Schritt

- Antrag auf Einstiegsgeld
- Nachweis der erlaubten selbstständigen Tätigkeit (z.B. Zulassung der Kammer)
- Nachweis über Geschäftskonto (optional)
- Vollständig ausgefüllte Anlage EKS (Planzahlen der ersten sechs Monate), diese ist für die Anrechnung auf das ALG II bindend
- Anmeldung der hauptberuflichen selbstständigen Tätigkeit beim Gewerbeamt bzw. beim Finanzamt
(nach Rücksprache mit der zuständigen Integrationsfachkraft)